

	<p>Objekt: Stock, Dorothea (Vorlage): Gottfried August Ludwig Hanstein</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Berliner Künstlerinnen</p> <p>Inventarnummer: VII 70/658 w</p>
--	--

Beschreibung

Der beliebte und bekannte Theologe Gottfried August Ludwig Hanstein (1761-1821) stammte aus Magdeburg, war 1804 als Propst an St. Petri nach Berlin berufen worden und übernahm hier verschiedene weitere kirchliche Ämter. Friedrich Schleiermacher sprach an seinem Grabe. Die Malerin Dora Stock (1758-1832) war 1815 von Sachsen nach Berlin übersiedelt und das Bildnis mag bald nach ihrer Ankunft dort entstanden sein. Es zeigt den Theologen in Amtstracht mit Kappe nach halblinks als Brustbild, im Oval. Neben dem Beffchen ist der Rote Adlerorden erkennbar, den Hanstein 1812 erhalten hatte (Ordens-Liste, Nr. 76). Gegenüber der früheren Darstellung wurde das Portrat von nach links, nach rechts gespiegelt wiedergegeben. Die künstlerische Qualität der Lithographie ist bescheiden und könnte von einem der seit den 1820er Jahren zahlreich das neue, leichte Verfahren nutzenden Malerdilettanten ausgeführt worden sein.

Altbestand des Märkischen Museums.

Bezeichnet Mi. u. zum Dargestellten "G. A. L. Hanstein / Probst, Träger / des Roten Adler-Ordens zweiter Classe.", rückseitig Sammlerstempel Stern.

Literatur: Ordens-Liste von den Rittern und Besitzern der Königlich Preußischen Orden und Ehrenzeichen im Jahre 1817, Berlin 1817, S. 218 (1812: Nr. 76).

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie auf Bütten, Wz. "J. T. Eilor"
Maße:	Blattgröße Höhe 25,2 cm, Breite 19,7 cm; Höhe des Brustbildes 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1815
	wer	Dora Stock (1759-1832)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gottfried August Ludwig Hanstein (1761-1821)
	wo	

Schlagworte

- Porträt